

Protokoll: Offene Redaktionssitzung des Onlineportals „Spurensuche Bielefeld (1933-1945)“

Jan-Willem Waterböhr, 01.10.2025

Datum/Zeit:

30. September 2025 / 18:00 - 20:00 Uhr

Leitung

Jan-Willem Waterböhr M.A. (Stadtarchiv Bielefeld)

Tagesordnungspunkte (TOP)

1. Relaunch des Onlineportals
2. Perspektivräume des Onlineportals
3. Berichte & Ankündigungen

TOP	Inhalt	Vereinbarun- gen / Aufträge
1.)	J.-W. Waterböhr informiert über den geplanten Relaunch des Onlineportals „Spurensuche Bielefeld 1933-1945“ zu Anfang November 2025. Hintergrund sind neue Sicherheitsstandards der Stadt Bielefeld, denen das Content Management System (kurz: CMS) Wordpress trotz regelmäßiger Updates nicht mehr standhalten wird. Das neue CMS „Drupal“ wird stadtwweit genutzt, erhält regelmäßig Updates und die Templates des Onlineportals werden regelmäßig angepasst. Damit erhält das Onlineportal eine Langzeitperspektive. Derzeit werden die Inhalte in das neue System übertragen. Neben der Sicherheit ändern sich wesentliche Aspekte im Backend, welches von außen nicht zugänglich ist. Im Frontend (= sichtbare Webseiten) werden nur wenige Änderungen erkennbar sein: Neben der Stadtkarte, die zukünftig auf Open Street Maps basiert, wird die Legende bei Aufruf sichtbar sein. Weitere Infos zu den Spuren werden zukünftig in der rechten Spalte enthalten sein (u.a. verknüpfte Dossiers, Schlagwörter, Kategorie(n) etc.). Ziel ist eine bessere und höhere Übersichtlichkeit der verknüpften Inhalte. Wichtig: Spuren werden ihre URL beibehalten. Das heißt, dass gesetzte Links auf anderen Webseiten oder QR-Codes nicht ins Leere führen werden.	
2.)	Die angeleitete Diskussion „Perspektivräume des Onlineportals“ teilten sich in drei Panels auf: 1. Highlights & Herausforderungen 2. Themenschwerpunkte 3. Zusammenarbeit Die Teilnehmenden hielten zu den jeweiligen Panels ihre Erfahrungen, Vorstellungen und Erwartungen als Erfolge, Ideen und Herausforderungen fest – auf Papierkarten wurden diese an Pinnwänden geclustert. Anschließend priorisierten Teilnehmenden die verschiedenen Karten individuell. Die Ergebnisse werden in den Sitzungen der Operativen Redaktion besprochen und als Arbeitsaufgaben in die Strategie und Qualitätsentwicklung des Onlineportals aufgenommen. Eine schriftliche Auswertung wird im Onlineportal zur Verfügung gestellt werden.	A) Die Operative Redaktion werdet die Diskussionspanels aus B) Das Ergebnis wird schriftlich im Onlineportal zur Verfügung gestellt.

- 3.)
- J.-W. Waterböhr informiert über die neue Operative Redaktion, die sich im September 2025 konstituiert hat. Die Übersicht über die Aufgaben und Zusammensetzung ist im Onlineportal aufrufbar: <https://spurensuche-bielefeld.de/redaktion/>
 - H. Henschel informiert über die Ausstellung *Riga. Deportationen – Tatorte - Erinnerungskultur* des [Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.](#) und des Deutschen [Riga-Komitees](#) zur Riga-Deportation. Das Stadtarchiv Bielefeld zeigt die Ausstellung vom 12. Oktober 2025 bis zum 11. Januar 2026, angereichert mit ausgewählten Archivalien und einigen Exponaten des Historischen Museums Bielefeld. Ein Rahmenprogramm begleitet die Ausstellung.
 - H. Henschel lädt darüber hinaus zur [Eröffnung der Ausstellung Riga. Deportationen – Tatorte – Erinnerungskultur](#) ein. Es sprechen Pit Clausen, Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld, und Anna Katharina Bölling, Regierungspräsidentin des Regierungsbezirks Detmold.
 - L. Havemann berichtet über die Einweihung der Gedenktafel für Wilhelm Hünerhoff an dem Hauptgebäude der AOK Bielefeld (Oelmühlenstraße 57-59). Der Initiativkreis Erinnern und Gedenken in OWL hat die Initiative von zwei Schülern des Rudolf Rempel Berufskollegs aufgegriffen, die vor drei Jahren eine [Spur im Onlineportal](#) geschrieben haben. Zusammen mit der Ausbildungsleitung der AOK Nord-West und weiteren Schulen werde das Schicksal Hünerhoffs weiter aufgearbeitet. Geplant ist eine Exkursion und Spurensuche im Konzentrationslager Neuengamme.
 - V. Tacke berichtet über den Stadtrundgang zur „Arisierung“ jüdischer Unternehmen in Bielefeld der Geschichtswerkstatt. 80 Personen nahmen an dem Rundgang vom Bielefelder Westen bis zur Paulusstraße in der Innenstadt teil.
 - B. Frey weist auf die [Tagesexkursion des Historischen Vereins für die Grafschaft Ravensberg](#) nach Münster zur Gedenk- und historischen Bildungsstätte Villa ten Hompel am 11. Oktober 2025 hin. Es sind noch Plätze frei – die Anmeldung kann noch bis zum 7. Oktober 2025 erfolgen.

Für die nächste Offene Redaktion ist noch kein weiterer Termin festgelegt worden. Informationen finden Sie im [Onlineportal „Spurensuche Bielefeld 1933-1945“](#) und unter [Bielefeld.Jetzt](#).